PRESSEMITTEILUNG

30. Juli 2025

Nachhaltige Logistik

BTK spart systematisch Energie

Energiemanagement nach ISO 50001: Die in Raubling ansässige BTK Befrachtungs- und Transportkontor GmbH ist seit Juli 2025 erfolgreich nach dem international anerkannten Standard zertifiziert.

Durch die Zertifizierung hat das Logistikunternehmen energierelevante Aspekte in seiner Unternehmensführung verankert. Das bestehende Energiemanagementsystem wurde an der ISO-Norm ausgerichtet. Ab jetzt werden alle Maßnahmen auf Basis neu ausgerichteter Kennzahlen beobachtet, bewertet und gesteuert. Das Unternehmen möchte so seinen Energieverbrauch und damit seine Treibhausgasemissionen systematisch weiter reduzieren. BTK-Geschäftsführer Josef Heiß kommentiert: „Für uns als Logistikunternehmen ist der effiziente Einsatz von Energie nicht nur eine ökologische Verantwortung, sondern auch ein wirtschaftlicher Erfolgsfaktor. Diese Aufgabe gehen wir jetzt noch systematischer an.“

Energiesparpotenzial im Fuhrpark

Die Investition in ein Managementsystem unterstreicht die Verantwortungsbereitschaft in puncto nachhaltiger Logistik und macht die Erfolge bisheriger Maßnahmen gleichzeitig sichtbar. Grundlage der

Zertifizierung sind Daten aus dem Jahr 2024: In diesem Zeitraum hat die BTK rund 46 GWh Energie verbraucht, davon über 90 Prozent im Fuhrpark. Die Energiesparmaßnahmen setzen bei Fahrzeugdesign und Motorentechnologie an. Im Fokus stehen beispielsweise Innovationen zum Abbau von Luftwiderstand oder hocheffiziente Einspritzsysteme, die den Kraftstoffverbrauch minimieren. Weiteres Potenzial liegt in der Tourenplanung. Optimierte Routen sollen Umwege und Leerkilometer vermeiden und insgesamt nicht nur Kraftstoff, sondern auch Zeit sparen. Zusätzlich verbessern gezielte Schulungen die energieeffiziente und vorausschauende Fahrweise im Alltag.

Vorjahresvergleich fällt positiv aus

Beim Energiemanagement setzt die BTK einen bereits eingeschlagenen Weg fort. Ab jetzt ist der Fortschritt vollständig messbar. So liegt der durchschnittliche Dieselverbrauch trotz höherer Transportvolumina im laufenden Jahr beispielsweise unter dem des Vorjahres. Das langfristige Ziel des bayerischen Logistikdienstleisters ist eine nachhaltige Logistik. Im Fokus der Maßnahmen stehen die Integration alternativer Antriebstechnologien – insbesondere von Elektro- und Flüssiggasantrieb (Bio-LNG) – sowie die digitale Überwachung des Energieverbrauchs. „Wir sehen schneller, wo wir uns verbessern können, und die Kennzahlen helfen uns bei der Steuerung aller Maßnahmen", sagt Josef Heiß. „Die Zertifizierung ist für uns kein Zieleinlauf, sondern eher ein Startpunkt."

Auf dem Weg zu Zero Emission

Das Energieeffizienzgesetz (EnEfG) verpflichtet Unternehmen zu einem zertifizierten Energie- oder Umweltmanagementsystem. Dies gilt ab einem jährlichen Energieverbrauch von mehr als 7,5 GWh. Die

BTK hat sich für den international anerkannten Standard ISO 50001 entschieden. Der Großteil der Maßnahmen bezieht sich auf den Geschäftsbereich Transportlogistik. Hier steuert die BTK aktuell einen eigenen Fuhrpark mit 160 Lkw. Bereits 16 Prozent der Fahrzeuge verfügen über einen Elektro- oder LNG-Antrieb, und dieser Anteil wird weiter steigen. Beim Kraftstoffverbrauch ist der Anteil von Bio-LNG, HVO100 und Ökostrom von zehn Prozent im Januar auf über 20 Prozent im Juni gestiegen. Langfristig hat sich die BTK im Fuhrpark das Ziel „Zero Emission“ gesetzt. Das will sie so weit wie möglich umsetzen.

Ende // Länge ca. 3.427 Zeichen inklusive Leerzeichen

Bildmaterial

Ab jetzt mit zertifiziertem Energiemanagement: Projektleiterin Ulrike Lehnert und Abteilungsleiter Albert Kraus, Qualitätsmanagement bei der BTK. (Bild: BTK)

Hintergrund

Die BTK Befrachtungs- und Transport GmbH ist ein inhabergeführtes Logistikunternehmen mit Hauptsitz in Raubling Ortsteil Nicklheim (Bayern) und Niederlassung in Heilbad Heiligenstadt (Thüringen). Mit aktuell rund 370 Beschäftigten realisiert das 1939 als Konzernspedition gestartete Unternehmen nationale und internationale Transporte sowie ein breites Portfolio an Umschlag-, Lager- und Mehrwertdienstleistungen. Die BTK betreibt eine Flotte von 160 eigenen und 160 gecharterten Fahrzeugen und bewirtschaftet insgesamt 38.000 m² Logistikfläche im Raum Rosenheim und München. Die BTK ist Mitglied im Europäischen Ladungsverbund internationaler Spediteure (ELVIS AG) und dem europaweiten Stückgutnetz SimCargo. Weitere Info: www.btk.de

Pressekontakt

Gisela Blaas
COM.SENSE GmbH
Uhlandstraße 17
86157 Augsburg
Telefon +49 (0)821 450 79 62
Mobil +49 (0)179 500 23 02
Mail blaas@comsense.de